

Zwei neue *Dyspeithes*-Arten.

Von

Joh. Faust in Libau (Kurland).

*D. nechyroides*. *Oblongus, convexior, niger, supra dense fusco- et ochraceo-squamosus; antennis ferrugineis; prothorace medio sulcato pallidior squamoso, dorso maculis octo (2, 4, 2) nigro-fuscis notato; elytris latitudine sesqui longioribus, striatis, striis medis, interstitiis latis convexis, fusco-squamosis et ochraceo-subfasciatis, secundo et quarto pone basin macula oblonga nigro-fusca notatis; corpore subtus parce, pedibus sat dense squamosis; metasterno profunde sulcato; reliquo ut in D. dentifer Kirsch. — Long. 8—9.5, lat. 3.5—4.5 mill.*

Neu-Guinea, Sumatra.

Sowohl *dentifer* als auch die neue Art zeigen die Form mancher *Nechyrus*-Arten. Der spitze Zahn auf dem Rücken der Mittelschienen des *dentifer* ist weder eine Geschlechtsauszeichnung, noch ein Artenmerkmal, denn er ist auch in beiden Geschlechtern der beiden hier beschriebenen Arten vorhanden und deshalb, wie es scheint, ein Gattungsmerkmal. Der kurze Fühlerschaft soll nach Kirsch weit von den Augen entfernt bleiben; das ist nur scheinbar so, wenn der Rüssel fest in seiner Furche liegt und die Augensklappen die untere Augenhälfte verdecken; bei abgebogenem Rüssel erreicht der Fühlerschaft die nach unten zugespitzten Augen vollständig. Bei allen 3 Arten dieser Gattung sind die Thoraxhinterecken gerundet und die Decken nicht breiter als der Thorax. Von der nächstverwandten Gattung *Oreda* White unterscheidet sich *Dyspeithes* durch jene gerundeten Thoraxhinterecken und anders geformtes zweites Abdominalsegment; der spitze Zahn der Mittelschienen fehlt *O. notata* White, ist aber bei *brevis* Pasc. vorhanden. Beide Gattungen mit vor den Mittelhüften vorspringendem und leicht ausgerandeten Mittelbrustfortsatz sollten den Psepholaciden angereiht werden.

Bei *D. nechyroides* sind Stirn und Rüssel gleich flach, jene kaum schmaler als dieser, leicht eingedrückt und mit eingestochenem Punkt. Rüssel so breit, aber kürzer als die Vorderschenkel, punktiert, beim ♂ bis zur Spitze (hier weniger dicht), beim ♀ nur bis zur Fühlereinlenkung beschuppt. Thorax wie bei *dentifer* geformt

nur gewölbter, sein Rücken bis weit vor die Mitte gefurcht, die Seiten bis zur vorderen Verengung schwach geschweift, Rücken mit 8 braunschwarzen Makeln aus abstehenden dicken Schuppenborsten, nämlich 2 an der Spitze, 2 an der Basis und 4 quergestellte in der Mitte. Decken an der Basis tiefer dreibuchtig, bis zum Spitzenviertel parallelseitig und dann gerundet verengt, längsgewölbt, hinter der Mitte bis zur Spitze schräg abfallend; die Basis, die Spitze, 2 undeutliche Querbinden und unregelmäßige Flecke heller beschuppt. Schuppen der Oberseite und der Beine abstehend, lanzettlich, mit oder ohne abgestutzter Spitze, die der Unterseite anliegend, rundlich und borstenförmig.

*D. Fairmairei*. *Breviter ellipticus, niger, supra fusco- et ochraceo-squamosus; antennis rufis; fronte deplanata puncto impressa; prothorace conico antrorsim rotundato-, intra apicem sinuato-angustato, vittis 4 abbreviatis fasciculisque 2 apicalibus dense fusco-, vittis 3 parce subalbido-squamosis; elytris basi trisinuatis, punctato-striatis, punctis in striis nudis valde remote impressis, interstitiis subplanis, alternis nonnihil latioribus et elevatioribus.* — Long. 8, lat. 4 mill.

#### Fidji.

In der Körperform dem *Psepholax sulcatus* White ähnlich, nur breiter elliptisch. Von der Seite gesehen liegt bei den beiden vorliegenden Weibchen der höchste Punkt der gleichmäßigen, auch nicht an der Thoraxbasis unterbrochenen Längswölbung vor der Deckenmitte. Außer durch die kurz-elliptische Form und die in der Diagnose hervorgehobenen Merkmale weicht die neue Art von *dentifer* und *nechyroides* noch durch die Thoraxzeichnung, sowie durch die Form und Vertheilung der helleren Schuppen ab. Die vier an dem breiten Quereindruck vor der Spitze abgekürzten braunrothen Längsbinden sind außen und innen durch weißliche breitere und mehr anliegende Schuppen begrenzt, außerdem durch drei weitläufig punktirte, stellenweise nackte Längsbinden getrennt. Alle Schuppen auf den Decken stehen etwas ab, während die auf der Unterseite und den Beinen anliegend, oval oder rundlich sind. Punktirung und Beschuppung des Abdomens sehr spärlich. In den hinten tieferen Deckenstreifen stehen weitläufige eingedrückte Punkte.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [1893](#)

Autor(en)/Author(s): Faust Johannes K.E.

Artikel/Article: [Zwei neue Dyspeithes -Arten. 7-8](#)